

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0791/2009

Abteilung: Baubetriebshof

Bearbeiter/in: Herr Steffen Schwendy

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Bau- und Planungsausschuss	29.04.2009	öffentlich	empfehlende Beschlussfassung

Betreff: Stellplätze Woogbachschule

Beschlussempfehlung:

Im Bereich der bestehenden Grünfläche und Zufahrt im Rainer-Maria-Rilke-Weg werden 11 Parkplätze gemäß der vorliegenden Planung und Kostenschätzung hergestellt. Die Kosten werden noch für den Nachtragshaushalt gemeldet.

Begründung:

Nach der Herstellung der Halle der Woogbachschule wurde aus der unmittelbaren Nachbarschaft Kritik über fehlende PKW-Stellplätze laut.

Die Verwaltung hat geprüft, wie Stellplätze unter weitgehender Schonung der bestehenden Vegetation in die Grünfläche oberhalb der Halle integriert werden können.

Dazu wurde der beiliegende Vorschlag durch die Tiefbauabteilung erarbeitet:

Die Zufahrt auf den Parkplatz erfolgt in der Kurve rechtwinklig in Fahrrichtung links. Die bestehende Revisionszufahrt zur B9 bleibt unverändert erhalten. Die Parkstände werden dann rechtwinklig zur Zufahrt nahe am Rainer-Maria-Rilke-Weg angeordnet, da hier der geringste Verlust an Vegetation erforderlich ist und noch ausreichend Pflanzenmasse zur Bundesstraße erhalten bleiben kann.

Die Zufahrt wird in Asphalt ausgeführt, die Stellplätze mit wasserdurchlässigem Pflaster mit Rasenfugen.

Durch Neupflanzungen im Bereich des Rainer-Maria-Rilke-Weges wird die Raumkante zur Schule geschlossen. Hier werden großkronige Ahorn verwendet. Die rückwärtige Pflanzung zur Bundesstraße wird mit heimischen Gehölzen verdichtet. Der Feldahorn auf der Ecke der Zufahrt soll erhalten bleiben.

Der Zaun wird um die Parkplätze herum geführt, so dass diese offen sind, der Bereich gegen das Schulgelände jedoch geschlossen ist.

Die Kosten gliedern sich wie folgt:

Tiefbauarbeiten	32 000 €
Vegetationsarbeiten	4 000 €
Zaunarbeiten	4 000 €
Gesamtkosten	36 000 €

Die beabsichtigte Verdichtung der Parkmöglichkeiten vor dem Schulgebäude wird nicht weiter verfolgt, da die Plätze bereits jetzt zwischen 2,5 und 2,6 m breit sind, so dass nur ca. 10 cm pro Parkplatz gewonnen werden können. Gemessen am Aufwand für Demarkierung und Neumarkierung ist der Effekt etwa eines zusätzlichen Parkplatzes zu vernachlässigen.

Anlagen:

Lageplan

Ausbauquerschnitt